Landesgruppe
Norddeutschland

Landesgruppe
Berlin|Brandenburg

bdew
Energie. Wasser. Leben.

Technische Anschlussbedingungen
für den Anschluss an das Niederspannungsnetz

Beiblatt zur

TAB NS Nord 2019

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e. V.
Landesgruppe Norddeutschland und Landesgruppe Berlin|Brandenburg

www.bdew-norddeutschland.de
www.bdew-bb.de

Herausgeber und copyright

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Landesgruppe Norddeutschland
Normannenweg 34
20537 Hamburg
Tel. 040 / 284114-0
Fax 040 / 284114-99
info@bdew-norddeutschland.de
www.bdew-norddeutschland.de

BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
Landesgruppe Berlin|Brandenburg
Reinhardtstraße 32
10117 Berlin
Tel.: 030 / 300 1992 220
Fax: 030 / 300 1992 229
info@bdew-bb.de
www.bdew-bb.de

Stadtwerke Eutin GmbH
Holstenstraße 6
23701 Eutin
info@stadtwerke-eutin.de
www.stadtwerke-eutin.de

Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort **4**

2 Kontaktdaten **4**

3 Anwendungshinweise **5**

3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung 5

3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung 5

3.3 Steuerungen und Schaltungen 6

3.4 Planungsbeispiele 6

4 Weitere spezifische Bestimmungen **7**

1 Vorwort

(1) Die Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers bestehen aus der „TAB NS Nord 2019“ und dem vorliegenden netzbetreiberspezifischen Beiblatt. Der Bildteil in den Anhängen I 1 und I 2 der „TAB NS Nord 2019“ ist stets im Zusammenhang mit diesem Beiblatt zu verstehen.

(2) Das Beiblatt enthält Hinweise, welche Zählerplatzausführungen nach Anhang I 1 und welche Steuerungen und Planungsbeispiele nach Anhang I 2 der „TAB NS Nord 2019“ beim Netzbetreiber angewendet werden.

(3) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „✕“ gekennzeichnet.

(4) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nur nach vorheriger Rücksprache zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „☏“ gekennzeichnet. Die Kontaktdaten des Netzbetreibers können Abschnitt 2 entnommen werden.

(5) Zählerplatzausführungen, Steuerungen und Planungsbeispiele, die im Netzgebiet des Netzbetreibers nicht zugelassen sind, werden in der Tabelle in Abschnitt 3 dieses Beiblatts mit einem „⋯“ gekennzeichnet.

2 Kontaktdaten

(1) Netzbetreiber im Sinne dieses Beiblattes ist:

Stadtwerke Eutin GmbH
Holstenstraße 6
23701 Eutin
Tel.: 04521 705 300
Fax: 04521 705 305
E-Mail: info@stadtwerke-eutin.de

(2) Ansprechpartner für Rückfragen zu den Technischen Anschlussbedingungen ist / sind:

Stadtwerke Eutin GmbH
Peter Klenke (Sachbereichsleiter Stromversorgung)
Holstenstraße 6
23701 Eutin
Tel.: 04521 705 400
Fax: 04521 705 306
E-Mail: klenke@stadtwerke-eutin.de

Stadtwerke Eutin GmbH
Inka Köhler (Sachbereichsleiterin Metering)
Holstenstraße 6
23701 Eutin
Tel.: 04521 705 511
Fax: 04521 705 306
E-Mail: koehler@stadtwerke-eutin.de

(3) Die telefonische Störungshotline ist unter folgender Nummer zu erreichen:
Tel.: 04521 705 456

3 Anwendungshinweise

3.1 Zählerplatzausführungen mit direkter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit direkter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.1, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 50							S. 51				
Bezeichnung	**B 1.01**	**B 1.02**	**B 1.03**	**B 1.04**	**B 1.11**	**B 1.12**	**B 1.13**	**B 1.21**	**B 1.22**	**B 1.23**	**B 1.24**	**B 1.25**
Anwendungshinweis	x	x	x	x	**…**	**…**	**…**	x	x	x	x	x

Seite	S. 52			S. 53			S. 54		S. 55	S. 56		S. 57	
Bezeichnung	**B 2.01**	**B 2.02**	**B 2.03**	**B 2.11**	**B 2.12**	**B 2.13**	**B 2.21**	**B 2.22**	**B 2.23**	**B 2.31**	**B 2.32**	**B 2.41**	**B 2.42**
Anwendungshinweis	x	x	x	**…**	**…**	**…**	x	☏	x	x	☏	**…**	**…**

3.2 Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung

Folgende Hinweise beziehen sich auf die Beispiele für Zählerplatzausführungen mit halbdirekter Messung in Anhang I 1, Abschnitt I 1.2, der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 59		S. 60					
Bezeichnung	**A 1.01**	**A 1.02**	**A 2.01**	**A 2.02**	**A 2.03**	**A 2.04**	**A 2.05**	**A 2.06**
Anwendungshinweis	x	x	x	**…**	**…**	**…**	☏	☏

Seite	S. 61	S. 62		S. 63
Bezeichnung	**B 3.01**	**B 3.02**	**B 3.03**	**B 3.10**
Anwendungshinweis	**…**	**…**	**…**	**…**

Seite	S. 64		S. 65	S. 66	S. 67			S. 68		S. 69	S. 70	S. 71	
Bezeichnung	**B 3.21**	**B 3.22**	**B 3.23**	**B 3.24**	**B 3.31**	**B 3.32**	**B 3.33**	**B 3.41**	**B 3.42**	**B 3.51**	**B 3.61**	**B 3.71**	**B 3.72**
Anwendungshinweis	x	x	x	**…**	x	x	x	**…**	x	x	x	x	x

3.3 Steuerungen und Schaltungen

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Beispiele für Steuerungen und Schaltungen in Anhang I 2, Abschnitt I 2.1, auf den Seiten 72 und 73 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 72			S. 73	
Bezeichnung	**S 1.01**	**S 1.02**	**S 1.03**	**S 2.01**	**S 2.02**
Anwendungshinweis	x	☎	**…**	x	☎

3.4 Planungsbeispiele

(1) Folgende Anwendungshinweise beziehen sich auf die Planungsbeispiele in Anhang I 2, Abschnitt I 2.2, auf den Seiten 74 bis 85 der TAB NS Nord 2019.

Seite	S. 74		S. 75	S. 76		S. 77		S. 78
Bezeichnung	**P 1.01**	**P 1.02**	**P 1.03**	**P 1.04**	**P 1.05**	**P 1.06**	**P 1.07**	**P 1.08**
Anwendungshinweis	x	**…**	x	x	☎	x	x	**…**

Seite	S. 79		S. 80	S. 81	S. 82		S. 83	S. 84	S. 85
Bezeichnung	**P 2.01**	**P 2.02**	**P 3.01**	**P 4.01**	**P 4.02**	**P 4.03**	**P 5.01**	**P 6.01**	**P 6.02**
Anwendungshinweis	x	**…**	**…**	**…**	x	**…**	**…**	**…**	**…**

Legende:

- **×** ohne Rücksprache zugelassen
- ☎ nach vorheriger Rücksprache zugelassen
- **…** nicht zugelassen

4 Weitere spezifische Bestimmungen

(1) Die Kennzeichnung der Zählerplätze erfolgt nach Anhang H der TAB Nord 2019, im Verfahren A.

(2) Im Netzgebiet der Stadtwerke Eutin GmbH sind ausschließlich Zählerplätze mit Dreipunktbefestigung vorzusehen. Ausnahmen hiervon bilden nur Anschlüsse von Ladepunkten für E-Mobilität, sowie Zähler fremder Messstellenbetreiber bei Verwendung einer Adapterplatte.

(3) Sämtliche Veränderungen an Zählerplatzen sowie Zählerbewegungen sind anzuzeigen.

(4) Die Inbetriebnahme von Netzanschlüssen erfolgt ausschließlich durch die Stadtwerke Eutin GmbH.

(5) Je Zählerschrank ist eine Datenleitung zum APZ erforderlich.

(6) Nachfolgende Tabelle gilt im Netzgebiet der Stadtwerke Eutin GmbH abweichend zu Anhang F der TAB Nord 2019

		Darf ein vorhandener Zählerplatz bei Änderungen weiterhin verwendet werden?						
Vorhandener Zählerplatz / **Änderungsvarianten**		**DIN 43853**		**DIN 43870**				**DIN VDE 0603 (VDE 0603)**
		Zählertafel (keine Schutzklasse II)	Norm-Zählertafel (Schutzklasse II)	Norm-Zählertafel mit Vorsicherung (Schutzklasse II)	Zählerschrank mit Fronthaube und Trennvorrichtung im anlagenseitigen Anschlussraum	Zählerschrank mit NH-Sicherung	Zählerschrank mit Trennvorrichtung [1]	Zählerschrank nach VDE-AR-N 4100
1.	Leistungserhöhung in der Anschlussnutzeranlage	**nein**	**nein**	**nein**	**ja** [4]	**ja** [4]	**ja**	**ja**
2.	Umstellung Zählerplatz auf Drehstrom	**nein**	**nein**	**nein**	**nein**	**nein**	**ja**	**ja**
3.	Umstellung auf Zweirichtungsmessung (mit Änderung der Betriebsbedingungen)		**nein**	**nein**	**nein**	**nein**	**ja**	**ja**
4.	Umstellung von Eintarif- auf Zweitarifmessung	**nein**	**ja** [2) 3) 4)]	**ja** [4]	**ja** [4]	**ja** [4]	**ja**	**ja**

Legende:

1) selektive Überstromschutzeinrichtung (z. B. SH-Schalter) gemäß VDE-AR-N 4100
2) netzseitiger Anschlussraum mit Klemmstein oder Schalter
3) anlagenseitiger Anschlussraum mit zentraler Überstromschutzeinrichtung (Kundenhauptsicherung)
4) Vorgaben des Netzbetreibers sind zu beachten. Flexible Zählerplatzverdrahtung mindestens 10 mm² (gem. DIN VDE 0603-2-1) muss vorhanden sein

(7) Zählerplätze mit direkter Messung sind nur für Ströme bis 63 A zugelassen. Sofern eine Herstellererklärung für eine Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen nach DIN EN 61439 (VDE 0660-600) vorliegt, sind nach Absprache auch Direktmessungen bis 100A möglich.

(8) Für die Gebäudedurchdringung sind Mehrspartengebäudeeinführungen zugelassen. Hierbei gilt es folgende Außendurchmesser der Kabel zu beachten:

a. NAYY 4x35 mm² → 28 mm
b. NAYY 4x150 mm² → 45 mm

(9) Ladeeinrichtungen für E-Mobilität, Speicher und andere Leistungserhöhungen auf der Abnehmerseite sind grundsätzlich anmeldepflichtig, ab einer Anschlussleistung größer 3,6 kVA genehmigungspflichtig.

(10) Der Zählerschrank für eine Erzeugungsanlage, die an das Niederspannungsnetz angeschlossen werden soll, muss der VDE-AR-N 4100 entsprechen.

(11) Alle erforderlichen Formulare und technischen Bedingungen für den Anschluss einer Erzeugungsanlage bzw. eines Speichers an das Niederspannungsnetz sind unter www.stadtwerke-eutin.de zu finden und für die Anmeldung zu verwenden.